



Bereich: EUV Stadtbetrieb
Az:
Datum: 05.02.2018

2018/027
öffentlich

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Umweltausschuss	17.04.2018	

Betreff

Runder Tisch Umwelt
Hier: Umsetzung des Projektes „Platzverweis dem Dreck“ für die Schulen und Kindergärten

Finanzielle Auswirkungen

- ☒ keine haushaltsmäßige Berührung
☐ Auswirkungen siehe Sachverhalt

Beschlussvorschlag

Der Umweltausschuss nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis und empfiehlt dem Energiebeirat die Finanzmittel i. H. V. 2.000,00 € für die Umsetzung des Aktionsplanes mit dem Kinder- und Jugendparlament bereitzustellen.

D o b r i n d t
Technischer Beigeordneter

W e r n e r
Vorstand EUV Stadtbetrieb

Sachverhalt

Am 27.11.2017 wurden bei der Sitzung des „runden Tisches Umwelt“ durch Vertreterinnen und Vertreter des Kinder- und Jugendparlaments (KiJuPa) fünf Projekte vorgestellt, die im Rahmen des runden Tisches Umwelt im Laufe des Jahres 2018 in Zusammenarbeit mit dem EUV umgesetzt werden sollen. Eines davon ist der „Platzverweis dem Dreck“, der dieses Jahr am 17.03.2018 für die Bürgerinnen und Bürger und für Schulen und Kindergärten vom 19.03-21.03.2018 stattfindet.

Um dem Projekt neue Impulse zu geben und die Teilnahme der Schulen und Kindergärten zu unterstützen, sind nun folgende anreizsteigernde Maßnahmen in Verbindung mit dem runden Tisch Umwelt vorgesehen:

- Im Anschluss an das Projekt sollen jeweils drei teilnehmende Schulen und Kindergärten ausgelost werden, die eine Zuwendung von je 100,00 € erhalten sollen.
- Um auch die engagierten Bürgerinnen und Bürger mitzunehmen, sollen auch von den teilnehmenden Vereinen und Organisationen am 17.03.2018 jeweils drei Teilnehmer ausgelost und mit einer Zuwendung von je 100 € belohnt werden.
- Die sechs auszulosenden VertreterInnen der Einrichtungen, Vereine oder Organisationen sollen bei einer offiziellen Urkundenübergabe durch den Bürgermeister und der Umweltausschussvorsitzenden je eine Urkunde und die entsprechende finanzielle Anerkennung überreicht bekommen.

Somit könnten wir einerseits der jährlich stattfindende Aktion „Platzverweis dem Dreck“ neue Impulse geben und gleichzeitig einen Aktionspunkt des runden Tisches Umwelt aufgreifen.

Zusätzlich zu den 600,00 € für „Platzverweis dem Dreck“ werden zur Umsetzung der anderen, durch das KiJuPa vorgestellten, Projekte, Finanzmitteln i. H. v. weiteren 1.400,00 € benötigt. Dies sind im Einzelnen:

- Verteilung von Butterbrotdosen für Kindergärten und Grundschulen
- Upcycling und Basteln mit Müll
- Begehungen/ Führungen bei NABEBA (Natur- und Begegnungsbauernhof), den Kleingärten und dem Tierschutzhof am Schellenberg
- Kooperationen mit Repair-Cafe

Weiterer Bericht in der Sitzung.